



wissen.nutzen.

AUSGEWÄHLTE ZAHLEN ZUR ENERGIEWIRTSCHAFT

März 2004

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

AUSGEWÄHLTE ZAHLEN ZUR ENERGIEWIRTSCHAFT

Statist. Bundesamt - Bibliothek



04-14713

März 2004

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:**

Gruppe IV C, Dieter Dingeldey
Tel.: +49 (0) 611 / 75 23 05
Fax: +49 (0) 611 / 75 39 61
dieter.dingeldey@destatis.de

**Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:**

Informationsservice,
Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05
Fax: +49 (0) 611 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

**Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:**

www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 2004

Preis: EUR 8,70 [D]

Jahresbezugspreis: EUR 87,- [D] (für 12 Hefte) zuzüglich Versandkosten

Bestellnummer: 1020220-04103-1

ISSN: 0721-653X

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vertriebspartner: SFG Servicecenter Fachverlage
Part of the Elsevier Group
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 70 71 / 93 53 50
Fax: +49 (0) 70 71 / 93 53 35
destatis@s-f-g.com

Wiesbaden, im Oktober 2004

**An alle Bezieher der Querschnittsveröffentlichung
„Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“**

KUNDENINFORMATIONSDIENST

UMSTELLUNG der Print-Veröffentlichung „Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“ mit dem
Berichtsmonat **Januar 2004**
Bestellnummer: 1020220-04101-1

Sehr geehrte Kunden,

die Veröffentlichung „Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft“ ist mit dem Berichtsmonat
Dezember 2003 letztmalig mit dem Ihnen bereits bekannten Inhalt erschienen.

Ab dem jetzt vorliegenden Berichtsmonat Januar 2004 erhalten Sie eine überarbeitete Form der
Querschnittsveröffentlichung. Gleichzeitig stellen wir Ihnen eine **kostenpflichtige** Download-Version
über unseren online-Statistik-Shop im pdf-Format zur Verfügung.

Sie finden die aktuellen Daten (ab Berichtsmonat Januar 2004) im Internet über die Adresse
→www.destatis.de/shop – am besten über die Profisuche unter Eingabe der Artikelnummer
1020220.

Soweit Sie künftig eine E-Mail-Benachrichtigung bei Erscheinen des Download-Titels wünschen,
erfordert dies eine Registrierung im Shop. Nach erfolgreicher Registrierung und Aufruf des o. g. Titels
in der „Detail“-Ansicht erscheint ein Mailbenachrichtigungslink. Durch einmaliges Anklicken dieses
Links werden Sie künftig automatisch über die Neuausgaben zu diesem Titel informiert. Über „Mein
Profil“ können Sie all die von Ihnen so zur Benachrichtigung vorgemerkten Titel ansehen und auf
Wunsch auch wieder abbestellen.

Mit dem Berichtsmonat Januar 2005 stehen Ihnen die Ergebnisse nur noch als Download-Produkt
zur Verfügung.

Soweit Sie bei unserem Vertriebspartner für die gedruckte Ausgabe im Abonnement notiert sind,
erlischt diese mit Auslieferung des Heftes **Dezember 2004**.

Weitere Informationen zur Querschnittsveröffentlichung erhalten Sie bei unseren Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern der Fachgruppe „Struktur der Industrie, Handwerk, Energie, Gewerbeanzeigen“

Telefon: +49 (0611) 75 23 07

Telefax: +49 (0611) 75 39 61

E-Mail: energie-wasser@destatis.de

Wir hoffen, mit diesem Angebot auch Ihren Wünschen zu entsprechen und würden uns freuen, Sie
auch weiterhin zu unserem Kundenkreis zählen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Statistisches Bundesamt

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung

1	Produzierendes Gewerbe.....	5
2	Mineralölsteuer.....	6

Tabellenteil

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Förderung und Verwendung von Kohlen	8
1.2	Einfuhr von Kohlen	8
1.3	Preisindizes und Messzahlen	9
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Gwinning von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	10
2.2	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmkraftstoff und Heizöl	11
2.3	Preisindizes und Messzahlen	12
2.4	Mineralölsteuer	
2.4.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	13
2.4.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten.....	14
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.1.1	Ferngasunternehmen	15
3.1.2	Erdgasproduzenten	16
3.2	Aufkommen und Verwendung von Klärgas	17
3.3	Abgabe von Flüssiggas	17
3.4	Aufkommen von Gasen	18
3.5	Gasabgabe und Erlöse der Gaswirtschaft	
3.5.1	Gasabsatz der Gaswirtschaft an inländische Endabnehmer insgesamt	20
3.5.2	Gasabsatz und Erlöse der Gaswirtschaft an ausgewählte Endabnehmergruppen	20
3.6	Preisindizes und Messzahlen	21
4	Elektrizität	
4.1	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	22
4.2	Elektrizitätserzeugung und Wärmeerzeugung nach Energieträgern und Brennstoffeinsatz der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	23
4.3	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	23
4.4	Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen an Letztverbraucher, Sondervertragskunden und Tarifikunden	24
4.5	Stromabsatz und Erlöse der Elektrizitätsversorgungsunternehmen nach Abnehmergruppen	24
4.6	Preisindizes und Messzahlen	25
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	26
5.2	Fachliche Betriebstelle	29

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- | | | | |
|---|--|--------|--|
| 0 | = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | ... | = Angaben fallen später an |
| – | = nichts vorhanden | x | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| . | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | r | = berichtigtes Ergebnis |
|  |  | \| oder - | = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt |

Vorsatzzeichen

- | | | |
|---|---|---------------------|
| m | = | Milli (Tausendstel) |
| d | = | Dezi (Zehntel) |
| h | = | Hekto (Hundert) |
| k | = | Kilo (Tausend) |
| M | = | Mega (Million) |
| G | = | Giga (Milliarde) |
| T | = | Tera (Billion) |

Sonstige Abkürzungen

- | | | |
|----------|---|-------------------|
| BGBL | = | Bundesgesetzblatt |
| C | = | Celsius |
| Ne | = | Nichteisen |
| S-Gehalt | = | Schwefelgehalt |

Maßeinheiten

- | | | | | | |
|----------------|---|------------|------|---|----------------|
| kg | = | Kilogramm | Mill | = | Million |
| dt | = | Dezitonne | kWh | = | Kilowattstunde |
| t | = | Tonne | MWh | = | Megawattstunde |
| l | = | Liter | GWh | = | Gigawattstunde |
| hl | = | Hektoliter | | | |
| m ³ | = | Kubikmeter | | | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das Gesetz zur Neuregelung der Energiestatistik vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) zuletzt geändert durch Artikel 107 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) und das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) bilden überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen sowie Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen.

In der Tabelle 1.2 wird die Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländer nach neuer Rechtsgrundlage (Verordnung (EG) Nr. 405/2003 des Rates vom 27. Februar 2003 über die gemeinsame Überwachung der Einfuhren von Steinkohle mit Ursprung in Drittländern (AbI/L 62 S. 1 vom 6. März 2003 und Gesetz über Energiestatistik) nachgewiesen.

In Tabelle 2.2 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertig-erzeugnisse (z. B. leichtes Heizöl in Dieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwid-mungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353), zuletzt geändert durch Artikel 35 des Gesetzes vom 10. November 2001 (BGBl. I S. 2992).

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nach-gewiesenen Energieart zu verstehen.

Im Gasbericht kann ab Januar 2003 monatlich keine Gesamtüber-sicht mehr vorgelegt werden, da einzelne Erhebungen nur noch jähr-lich durchgeführt werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Kokereigas, Hochofengas u. a.

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung einzelner Gasarten (Tabellen 3.1.1 bis 3.1.3) beziehen sich jeweils auf be-stimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leitungs- und Messdifferenzen

Die Tabellen 3.2 bis 3.5 enthalten Gasdaten, die jährlich erhoben werden, u. a. die Gasabgabe und Erlöse der Gaswirtschaft.

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.1 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist. Jahresdaten über die Stromabgabe und Erlöse der Elektrizitätsversorgungs-unternehmen werden in den Tabellen 4.4 und 4.5 nachgewiesen. In die vorliegenden Tabellen für die einzelnen Energien bzw. Ener-gieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. Ab 2003 werden der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirt-schaftszweige bzw. Verbrauchergruppen jedoch nur noch jährlich erhoben und, nach Vorliegen der Ergebnisse, in dieser Themen-Reihe veröffentlicht.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abge-rundet durch Tabellen mit Preisindizes und Messzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produ-zierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Als Betrieb gelten

- in der Elektrizitätsversorgung: Wärmekraftwerke, Kernkraft-werke, Wasserkraftwerke. Kleinere Kraftwerke in einem

regional begrenzten Gebiet (z. B. Kraftwerksketten) können zu einem Betrieb zusammengefasst werden

- in der Gasversorgung: Anlagen zur Erzeugung, Gewinnung, Umwandlung und Speicherung von Gasen
- in der Wärmeversorgung: Heizwerke, Heizkraftwerke
- in der Wasserversorgung: Anlagen zur Gewinnung, Aufbereitung und Speicherung von Wasser.

Tätige Personen

Voll zu zählen sind auch Erkrankte, Urlauber, Teilzeitbeschäftigte, Kurzurlauber, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Leiharbeitnehmer. **Nicht gemeldet** sind unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 1/3 der üblichen Arbeitszeit und die auf Grund einer tarifvertraglichen Vorruhestandsregelung ausgeschiedenen Mitarbeiter sowie Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen.

Geleistete Arbeitsstunden

Tatsächlich geleistete – nicht die bezahlten – Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfänger (einschl. Leiharbeitnehmer). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben. Einzubeziehen sind geleistete Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden. **Nicht einbezogen** sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Löhne und Gehälter

Als Bruttolohn- und -gehaltssumme gilt die Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einzubeziehen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z. B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslohn), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers sowie gezahlte Beiträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) und anderen Unternehmen für Leiharbeitnehmer sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. **Nicht einzubeziehen** sind der Arbeitgeberzuschuss zum Krankenversicherungsbeitrag für nicht versicherungspflichtige Angestellte gemäß dem 2. Krankenversicherungsgesetz, das Kurzarbeitergeld sowie die Vorruhestandsbezüge.

Aufgliederung nach fachlichen Betriebsteilen und sonstigen Bereichen

Soweit Betriebe in verschiedenen Bereichen tätig sind, sind die Angaben für die tätigen Personen (Fragebogenabschnitt A) auch nach fachlichen Betriebsteilen aufzugliedern. Tätige Personen, die in bzw. für mehrere fachliche(n) Betriebsteile(n) tätig sind, sind auf diese schätzungsweise anteilmäßig aufzugliedern.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz (MinöStG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150, 2185, 1993 I S. 169, 2000 I S. 147), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Mineralölsteuergesetzes vom 23. Dezember 2002 (BGBl. I S. 4602).

Danach unterliegen im Steuergebiet vom 01.01.2003 an den einzelnen Mineralölarten folgende Steuersätze:

- Benzin, mit einem Schwefelgehalt von mehr als 10 mg/kg 669,80 Euro für 1 000 l,
- Benzin, mit einem Schwefelgehalt von höchstens 10 mg/kg 654,50 Euro für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 654,50 Euro für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) mit einem Schwefelgehalt von mehr als 10 mg/kg 485,70 Euro für 1 000 l
- Gasöle (Dieselkraftstoff) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 10 mg/kg 470,40 Euro für 1 000 l
- Heizstoffe
- leichtes Heizöl 61,35 Euro für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Strom und Wärme 25,00 Euro für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht 5,50 Euro für 1 MWh,
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht 60,60 Euro für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist § 28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 20, 2707 30, 2707 50, 2707 9100, 2707 9911 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Positionen 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Positionen 2711 der Kombinierten Nomenklatur,
6. die Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 2712 9033, 2712 9039 und 2712 9090 der Kombinierten Nomenklatur,
7. die Waren der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. die Waren der Position 2901 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 2902 1100, 2902 1990, 2902 20 2902 30, 2902 4100, 2902 4200, 2902 4300 und 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
12. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
13. andere als die in den Nummern 1 bis 12 genannten Waren, ganz oder teilweise als Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung

als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Position 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur im Sinne dieses Gesetzes ist die Warenomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2551/93 der Kommission vom 10. August 1993 (ABl. EG Nr. L 241 S. 1) und die bis zum 1. Oktober 1994 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften

Hinweise zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist.

Die Steuerschuld entsteht dadurch, dass Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder ein Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2

MinöStG anschließt, oder dass es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, dass es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne dass sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder dass es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluss über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigen Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle nach § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

In Tabelle 6 wird auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

DEUTSCHLAND

1 Feste Brennstoffe

1.1 Förderung und Verwendung von Kohlen

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung März 2004 gegen März 2003	kumuliert		
	März	März		Januar 2003 bis März 2003	Januar 2004 bis März 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	t			%	t	%
Steinkohlen						
Förderung	1 981 106	2 534 241	27,9	6 199 955	7 093 801	14,4
Einsatz in						
Zechenkokereien	197 354	231 231	17,2	619 286	632 512	2,1
Brikettfabriken	6 840	5 986	-12,5	29 314	21 199	-27,7
Zechenselbstverbrauch und						
Deputate	12 307	15 003	21,9	49 881	46 381	-7,0
Steinkohlenbriketts						
Herstellung	6 928	6 063	-12,5	29 691	21 472	-27,7
Steinkohlenkoks 1)						
Herstellung	173 066	175 715	1,5	497 613	514 953	3,5
Braunkohlen						
Förderung	15 288 655	16 119 170	5,4	45 257 717	46 917 783	3,7
Einsatz	8 694 376	9 323 182	7,2	25 641 389	26 649 659	3,9
davon						
in Brikettfabriken	167 685	163 740	-2,4	660 061	542 346	-17,8
für Staub-, Trocken- und						
Wirbelschichtkohle	591 155	614 143	3,9	1 520 449	1 653 269	8,7
in Kokereien	55 808	45 492	-18,5	155 977	154 281	-1,1
in eig. Kraftwerken (Grubenkraftwerken)	151 223	168 210	11,2	436 882	452 231	3,5
in eig. Kraftwerken d. allg. Versorgung	7 640 326	8 240 700	7,9	22 629 455	23 592 747	4,3
für sonstiges	88 179	90 897	3,1	238 565	259 785	8,9
Selbstverbrauch und Deputate	3 396	3 081	-9,3	9 637	8 369	-13,2
Braunkohlenbriketts						
Herstellung	83 698	93 952	12,3	332 811	314 669	-5,5
Braunkohlenkoks						
Herstellung	17 740	15 961	-10,0	51 011	58 285	14,3
Staub-, Trocken- und Wirbelschichtkohlen						
Herstellung	259 606	230 066	-11,4	668 240	733 401	9,8

1) Ohne Herstellung der Hüttenkokereien.

Quelle: Stat. der Kohlenwirtschaft e.V., Essen

1.2 Einfuhr von Kohlen

Ursprungsland	Tonnen	GJ	Durchschnittl. Heizwert (HU)	Euro	Euro/t	Euro/tSKE
März 2004						
Drittländer	2 269 757	65 467 601	28 843	103 928 683	45,79	46,53
Russland	538 636	13 789 951	25 602	25 746 097	47,80	54,72
Südafrika	689 349	17 388 061	25 213	26 305 076	38,14	44,34
USA	.	.	.	.	.	.
Kanada	.	.	.	.	52	.
Kolumbien	289 315	7 307 262	25 257	14 918 533	48,86	59,84
Australien	299 106	11 117 367	37 169	14 614 437	49,86	38,53
sonst. Drittländer	157 200	5 358 250	34 086	7 838 659	36,84	42,88
Insgesamt	3 090 726	87 533 372	28 321	144 828 779	46,86	48,49
Januar - März 2004						
Drittländer	7 722 954	220 703 298	28 467	331 818 976	42,97	44,06
Russland	1 190 549	30 760 912	25 838	54 328 777	45,63	51,76
Südafrika	2 573 647	64 871 970	25 206	94 724 152	36,81	42,79
USA	.	.	.	.	.	.
Kanada	.	.	.	.	.	.
Kolumbien	1 034 711	28 023 054	27 083	49 948 376	48,27	52,24
Australien	1 186 618	41 576 890	35 038	56 213 090	47,37	39,63
sonst. Drittländer	1 008 275	29 407 843	29 166	41 627 399	41,29	41,49
Insgesamt	9 805 242	276 565 717	28 206	433 174 488	44,18	45,90

DEUTSCHLAND
1 Feste Brennstoffe
1.3 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	März	Februar	März

Index der Erzeugerpreise
Gewerblicher Produkte
2000 = 100

Steinkohle und Steinkohlebriketts	99,8	100,7	112,7	119,1
Braunkohle, Braunkohlenbriketts	102,8	102,5	102,9	102,9

Verbraucherpreisindex für Deutschland
2000 = 100

Feste Brennstoffe	114,1	103,6	104,6	104,7
Steinkohlenbriketts	102,9	103,1	104,2	104,2
Braunkohlenbriketts	103,9	103,9	105,2	105,3
Kaminholz	104,0	103,5	104,4	104,5

DEUTSCHLAND
2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1 Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten

Gewinnungsgebiet	2003	2004	Veränderung März 2004 gegen März 2003	Kumuliert		
	März	März		Januar 2003 bis März 2003	Januar 2004 bis März 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	t	t		t	t	%
Zwischen Oder/Neiße und Elbe	2 642	2 525	-4,4	7 515	7 557	0,6
Nördlich der Elbe	209 676	200 403	-4,4	594 781	553 745	-6,9
Zwischen Elbe und Weser	19 951	18 158	-9,0	56 450	53 925	-4,5
Zwischen Weser und Ems	33 276	33 942	2,0	98 008	96 760	-1,3
Westlich der Ems	62 742	60 118	-4,2	178 354	176 166	-1,2
Oberheintal	4 674	4 230	-9,5	13 301	13 064	-1,8
Alpenvorland	2 783	3 650	31,2	8 247	9 550	15,8
Bundesgebiet	335 744	323 026	-3,8	956 656	910 767	-4,8

Quelle: W.E.G. Wirtschaftsverband Erdöl- und Erdgasgewinnung e.V., Hannover

DEUTSCHLAND
2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.2 Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung März 2004 gegen März 2003	kumuliert		
	März	März		Januar 2003 bis März 2003	Januar 2004 bis März 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	t			t		%
Motorenbenzin						
Erzeugung 1)	2 054 180	1 762 146	- 14,2	6 097 064	5 740 588	- 5,8
Eigenverbrauch	-	-	X	-	-	X
Bestandsveränderung 2)	2 271	337 843	X	- 257 891	544 335	X
Umwidmungen	951	- 38 933	- 4 193,9	- 30 352	- 54 935	81,0
Lieferungen an Grossbunker 3)	-	-	-	-	-	-
Einfuhr 4)	233 269	260 382	11,6	711 558	612 360	- 13,9
Ausfuhr 4)	216 622	328 494	51,6	687 697	859 736	25,0
Inlandsversorgung	2 074 049	1 992 944	- 3,9	5 832 682	5 982 612	2,6
Dieselmotorenkraftstoff 5)						
Erzeugung 1)	2 560 296	2 301 214	- 10,1	7 128 296	6 965 303	- 2,3
Eigenverbrauch	264	245	X	844	583	X
Bestandsveränderung 2)	- 75 318	216 091	X	- 120 079	115 034	X
Umwidmung	116 999	87 663	- 25,1	153 407	106 025	- 30,9
Lieferung an Großbunker 3)	42 887	38 494	- 10,2	122 233	103 596	- 15,2
Heizöl, leicht 5)						
Erzeugung 1)	1 523 548	1 481 239	- 2,8	5 025 544	4 846 031	- 3,6
Eigenverbrauch	10 258	1 443	X	28 160	14 070	X
Bestandsveränderung 2)	- 110 555	- 14 287	X	123 144	- 54 345	X
Umwidmungen	- 35 320	- 45 434	39,1	- 126 358	- 66 743	- 47,2
Lieferungen an Großbunker 3)	-	-	-	-	-	-
Heizöl, schwer						
Erzeugung	943 860	1 025 056	8,6	2 850 027	3 024 372	6,1
Eigenverbrauch	158 818	156 175	X	476 191	462 380	X
Bestandsveränderung 2)	- 54 022	- 35 602	X	- 99 356	- 1 441	X
Umwidmungen	82 451	191 398	132,1	432 773	208 686	- 51,8
Lieferung an Großbunker 3)	184 675	194 275	5,2	555 564	557 572	0,4
Einfuhr 4)	145 204	126 644	- 12,8	396 620	484 210	22,1
Ausfuhr 4)	311 969	401 661	28,8	1 106 017	1 393 518	26,0
Inlandsversorgung	462 031	555 385	20,2	1 442 292	1 302 357	- 9,7

- 1) Einschl. Rücklauf aus der chemischen Industrie, ohne Abgänge zum Wiedereinsatz.
2) Ohne Vorzeichen 0 Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.
3) Bedarf für in See gehende Schiffe.
4) Ohne Lagerung für ausländische Rechnung in Zoll- und Freihafenlager.
5) Durch systematische Umstellungen in der Außenhandelsstatistik werden
Ein- und Ausfuhr nicht mehr getrennt nachgewiesen, aus diesem Grund
kann die Inlandsversorgung nicht mehr errechnet werden.

Quelle: BAFA Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn/Ts.

DEUTSCHLAND
2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.3 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	März	Februar	März
Index der Erzeugerpreise Gewerblicher Produkte 2000 = 100				
Erdöl aus bituminösen Mineralien, roh	83,8	90,8	73,2	78,9
Mineralölerzeugnisse	103,8	113,1	100,7	103,6
Andere Mineralölerzeugnisse	106,9	121,7	102,4	104,4
Motorenbenzin (einschl. Flugbenzin)	106,8	110,8	105,6	107,2
Leichtöle, Spezialbenzin	92,1	100,4	87,1	90,7
Dieselmotorenkraftstoff (Erdöldestillat, 180°C bis 380°C)	108,6	119,4	105,7	108,3
Heizöl, leicht (Erdöldestillat, 180°C bis 380°C)	86,7	106,6	78,3	86,0
Heizöl, schwer (Schweröle)	98,6	117,7	84,0	86,6
Index der Einfuhrpreise 2000 = 100				
Mineralölerzeugnisse	83,8	100,2	79,1	87,2
Index der Ausfuhrpreise 2000 = 100				
Mineralölerzeugnisse	86,1	98,9	80,2	86,1
Verbraucherpreisindex für Deutschland 2000 = 100				
Flüssige Brennstoffe (leichtes Heizöl)	88,7	107,3	81,1	87,4
Kraftstoffe	108,1	113,2	106,8	108,2
Normalbenzin	108,1	112,6	106,8	108,2
Superbenzin	107,7	112,0	106,5	107,9
Dieselmotorenkraftstoff	110,3	102,7	108,4	109,3
Leichtes Heizöl	88,7	107,3	81,1	87,4

DEUTSCHLAND
2. Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.4 Mineralölsteuer*)
2.4.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölartern

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	2003		2004			
		Februar	März	Februar	März	Januar /	März
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe							
Leichtes Heizöl 1)	m3	2 880 051	2 258 073	2 123 642	2 495 178	6 916 776	
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	- 18	-	-	-	-	
Schweres Heizöl zur Wärme- und zur Stromerzeugung 3)	t	55 429	63 441	64 538	96 627	244 110	
Vergütung für schweres Heizöl	t	-	-	- 1851	-	- 1851	
Leicht- und mittelschwere Öle 4)	m3	242	263	-	-	-	
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 5)	MWh	117 765 357	88 896 578	104 801 128	101 359 477	325 042 477	
Flüssiggas 6)	t	171 737	131 450	143 120	145 252	438 320	
Zusammen Abschnitt I	m3	2 880 275	2 258 336	2 123 642	2 495 178	6 916 776	
	t	227 166	194 891	207 658	241 879	682 430	
	MWh	117 765 357	88 896 578	104 801 128	101 359 477	325 042 477	
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe) / Flüssiggase, Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die als Kraftstoff in Fahrzeugen verwendet werden							
Benzin, unverbleit 7), ohne Flugkraftstoffe	m3	507	437	174	1 057	1 779	
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg	m3	2 640 511	2 863 752	2 499 573	2 902 833	78 981 113	
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg	m3						
Flugbenzin 8)	m3	761	1 830	459	923	182	
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 9)	m3	941	937	1 759	1 727	1 696	
Mittelschwere Öle 9), ohne Flugkraftstoffe	m3	880	590	885	720	2 086	
Gasöle und im Sideverhalten entspr. Mineralöle 10)	m3	2 604	3 811	1 945	3 128	6 991	
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg	m3	2 441 131	2 719 475	2 428 718	2 868 291	7 581 983	
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg	m3						
Sonstige Mineralöle	m3	- 84	- 298	- 118	- 136	- 891	
Gasöle Vermischungen	m3	-	-	-	-	-	
Schweröle 11)	t	505	589	406	784	1 909	
Flüssiggase 12)	t	-	6	-	-	2	
Flüssiggase 13)	t	1	- 2	2	- 5	- 3	
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)	MWh	1 120	1 887	2 155	2 560	5 220	
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge 15)	t	8 067	9 219	9 340	10 552	28 812	
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	-	-	-	-	-	
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge 16)	MWh	-	-	151	-	345	
Differenzsteuer	MWh	27 703	38 721	47 782	71 294	162 305	
Zusammen Abschnitt II	m3	5 087 251	5 590 534	4 933 395	5 778 543	15 491 937	
	t	8 573	9 812	9 748	11 331	30 720	
	MWh	1 120	1 887	2 306	2 560	5 565	
Insgesamt	m3	7 967 526	7 848 870	7 057 037	8 273 721	22 408 713	
	t	236 739	204 703	217 406	253 210	713 150	
	MWh	117 766 477	88 898 465	104 803 434	101 362 037	325 048 042	

*) Netto, d.h. nach Abzug von Steuererstattung und
-vergütung, allerdings vor Abzug der erstatteten
und vergütung Mineralöle nach § 25 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

1) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG.

2) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG.

3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG.

4) Nach § 3 Abs. 6 MinöStG.

5) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG.

6) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG.

7) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1a, b MinöStG.

8) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG.

10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4a, b MinöStG.

11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

12) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG.

13) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG.

14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG.

15) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG.

16) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

DEUTSCHLAND
2. Flüssige Brenn- und Treibstoffe
2.4 Mineralölsteuer*)
2.4.2 Steuersollbeträge nach Mineralölartern
1 000 Euro

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	2003		2004			
		Februar	März	Februar	März	Januar /	März
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe							
Leichtes Heizöl 1)		176 691	138 533	130 285	153 079	424 344	
Leicht- und mittelschwere Öle 2)		- 1	-	-	-	-	
Schweres Heizöl zur Wärme- und zur Stromerzeugung 3)		1 392	1 586	1 613	2 416	6 103	
Vergütung für schweres Heizöl		-	-	- 24	-	- 24	
Leicht- und mittelschwere Öle 4)		5	5	-	-	-	
Zwischensumme		178 087	140 124	131 875	155 495	430 423	
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 5)		657 890	499 376	576 512	557 906	1 788 385	
Flüssiggas 6)		10 444	8 038	8 691	8 806	26 622	
Zwischensumme		668 333	507 415	585 203	566 712	1 815 007	
Zusammen Abschnitt I		846 421	647 539	717 078	722 207	2 245 431	
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe) / Flüssiggase, Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die als Kraftstoff in Fahrzeugen verwendet werden							
Benzin, unverbleit 7), ohne Flugkraftstoffe		340	293	117	707	1 191	
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg		1 728 221	1 874 329	1 635 972	1 899 904	5 169 316	
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg							
Flugbenzin 8)		557	1 322	332	666	168	
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 9)		633	625	1 154	1 131	1 190	
Mittelschwere Öle 9), ohne Flugkraftstoffe		577	386	580	471	1 365	
Gasöle und im Sideverhalten entspr. Mineralöle 10)							
Schwefelgehalt mehr als 10 bzw. 50 mg/kg		1 268	1 850	944	1 519	3 396	
Schwefelgehalt höchstens 10 bzw. 50 mg/kg		1 148 349	1 279 252	1 142 466	1 349 240	3 566 557	
Sonstige Mineralöle		- 32	- 116	- 48	- 56	- 365	
Gasöle Vermischungen		-	-	-	-	-	
Schweröle 11)		66	77	53	102	248	
Flüssiggase 12)		-	7	-	-	2	
Flüssiggase 13)		0	- 1	1	- 2	- 1	
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)		36	60	69	81	166	
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge 15)		1 295	1 484	1 684	1 905	5 177	
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen		-	-	-	-	-	
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge 16)		-	-	2	-	5	
Differenzsteuer		192	269	393	599	1 335	
Zusammen Abschnitt II und IV		2 881 502	3 159 836	2 783 718	3 256 268	8 749 749	
Insgesamt		3 727 922	3 807 375	3 500 796	3 978 476	10 995 180	
davon versteuert nach	m3	3 056 608	3 296 478	2 911 802	3 406 662	9 167 162	
	t	13 197	11 192	12 018	13 227	38 128	
	MWh	658 117	499 706	576 976	558 586	1 789 890	

*) Netto, d.h. nach Abzug von Steuererstattung und
-vergütung, allerdings vor Abzug der erstatteten
und vergütung Mineralöle nach § 25 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

1) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG.

2) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG.

3) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG.

4) Nach § 3 Abs. 6 MinöStG.

5) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG.

6) Nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG.

7) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1a, b MinöStG.

8) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG.

10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4a, b MinöStG.

11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

12) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG.

13) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG.

14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG.

15) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG.

16) Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG.

DEUTSCHLAND
3 Gasförmige Brennstoffe
3.1 Aufkommen und Verwendung von Gasen
3.1.1 Ferngasunternehmen
MWh

Gegenstand der Nachweisung	März 2004			Januar - März 2004		
	Gas insgesamt	Naturgas	Hergestelltes Gas	Gas insgesamt	Naturgas	Hergestelltes Gas
Gewinnung/Erzeugung	-	-	-	-	-	-
Bezüge von anderen Unternehmen	64 583 972	64 423 076	160 896	204 566 876	204 160 977	405 899
Einfuhr	82 152 892	82 152 892	-	252 345 138	252 345 138	-
Ausfuhr	11 480 076	11 480 076	-	37 066 329	37 066 329	-
Verbrauch innerhalb der Unternehmen	536 696	536 696	-	2 088 447	2 088 447	-
Bestandsveränderung 1)	10 958 163	10 958 163	-	51 143 275	51 143 275	-
Zur Abgabe im Inland verfügbar	145 582 129	145 421 009	161 120	469 739 647	469 319 717	419 930
Abgabe an Wiederverkäufer	120 831 665	120 831 655	10	392 562 981	392 562 971	10
Abgabe an Endabnehmer davon an:	24 750 464	24 589 354	161 110	77 176 666	76 756 746	419 920
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	149 979	149 979	-	462 086	462 086	-
Produzierendes Gewerbe darunter an:	19 643 866	19 482 756	161 110	59 832 026	59 412 106	419 920
Elektrizitätsversorgung	1 771 153	1 771 153	-	5 026 831	5 025 821	1 010
Fernwärmeversorgung	751 634	751 634	-	2 659 224	2 659 224	-
Chemische Industrie	9 965 491	9 965 331	160	31 259 909	31 259 369	540
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Herstellung und Verarbeitung von Glas	1 151 383	1 151 383	-	3 222 712	3 222 712	-
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle) 2)	2 886 328	2 849 098	37 230	8 548 013	8 380 383	167 630
Handel	108 650	108 650	-	370 941	370 941	-
Private Haushalte	3 192 118	3 192 118	-	11 072 451	11 072 451	-
Gebietskörperschaften	966 623	966 623	-	3 213 506	3 213 506	-
Sonstige Endabnehmer	689 228	689 228	-	2 225 656	2 225 656	-
Leitungs- und Messdifferenzen	96 126	96 350	- 224	- 839 134	- 825 103	- 14 031

1) Ohne Vorzeichen = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

2) Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.

DEUTSCHLAND
3 Gasförmige Brennstoffe
3.1 Aufkommen und Verwendung von Gasen
3.1.2 Erdgasproduzenten
Erdgas einschl. Erdölgas

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung März 2004 gegen März 2003	kumuliert		Veränderung gegen Vorjahr
	März	März		Januar 2003 bis März 2003	Januar 2004 bis März 2004	
	MWh	MWh		MWh	MWh	
Gewinnung im Inland 1)	19 760 965	17 634 422	- 10,8	58 525 360	54 051 585	- 7,6
Bezüge von anderen Unternehmen einschl. Einfuhr	14 743 772	11 072 559	- 24,9	43 421 978	38 112 705	- 12,2
Ausfuhr	2 784 433	2 356 895	X	8 818 186	6 697 279	X
Verbrauch innerhalb der Unter- nehmen	410 474	424 596	3,4	1 221 895	1 257 158	2,9
Bestandsveränderung 2)	- 745 684	2 495 188	X	4 630 783	6 117 322	X
Zur Abgabe im Inland verfügbar	30 564 146	28 420 678	- 7,0	96 538 040	90 327 175	- 6,4
Abgabe an Wiederverkäufer davon an:	29 241 710	27 037 223	- 7,5	92 294 085	85 935 260	- 6,9
Ferngasgesellschaften	23 186 902	20 991 172	- 9,5	73 120 063	66 754 809	- 8,7
Ortsgasversorgungsunternehmen	5 495 017	5 192 022	- 5,5	18 075 355	16 684 126	- 7,7
Erdgasproduzenten	559 791	854 029	52,6	1 098 667	2 496 325	127,2
Abgabe an Endabnehmer davon an:	1 378 943	1 450 971	5,2	4 687 213	4 235 018	- 9,6
Produzierendes Gewerbe darunter an:	1 377 368	1 449 536	5,2	4 681 473	4 230 187	- 9,6
Chemische Industrie	471 590	496 354	5,3	1 567 205	1 549 911	- 1,1
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Herstellung und Verarbeitung von Glas	41 374	42 038	1,6	128 597	120 523	- 6,3
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle) 3)	341 208	308 382	- 9,6	1 156 341	984 376	- 14,9
sonstige Endabnehmer	1 575	1 435	- 8,9	5 740	4 831	- 15,8
Leitungs- und Messdifferenzen	- 56 507	- 67 516	X	- 443 258	156 897	X

1) Nach Abfackelungen und Verarbeitungsverlusten.

2) Ohne Vorzeichen = Bestandsminderung, - = Bestandserhöhung.

3) Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H.v. Büromaschinen, DV-geräten und -einrichtungen.

DEUTSCHLAND

3 Gasförmige Brennstoffe 3.2 Aufkommen und Verwendung von Klärgas

Gegenstand der Nachweisung	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	MWh 1)					
Gewinnung	4 349 390	4 358 647	4 413 226	4 497 331	4 683 322	4 728 446
Eigenverbrauch	3 715 998	3 768 165	3 852 546	3 886 329	4 067 948	4 130 089
davon:						
Zur Beheizung der Faulräume und der sonstigen Anlage	1 223 097	1 125 703	1 094 655	1 041 692	1 021 072	979 635
Zur Stromerzeugung und für sonstige Antriebszwecke	2 492 901	2 642 461	2 757 891	2 844 637	3 046 876	3 150 454
Verluste	547 312	501 222	463 634	497 901	493 261	455 415
Zur Abgabe verfügbar	86 080	89 260	97 046	113 101	122 113	142 942
davon an:						
Gasversorgungsunternehmen	25 383	.	.	.	.	.
Elektrizitätsversorgungsunternehmen	42 652	58 251	79 253	91 524	113 137	122 802
Kommunale Einrichtungen	3 311	.	.	.	2 179	1 731
Sonstige Endabnehmer	14 734	21 859	7 484	10 114	6 797	18 409

1) Umrechnung je Betrieb aufgrund des durchschnittlichen Methangehalts.

3.3 Abgabe von Flüssiggas*)

Gegenstand der Nachweisung	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	MWh					
Gesamte Abgabe	36 101 213	34 620 570	32 607 829	33 615 031	28 443 905	74 215 466
Abgabe an Wiederverkäufer	16 995 709	16 448 601	15 588 324	16 243 989	11 670 250	46 755 344
davon an:						
Verkaufsgesellschaften	16 921 149	16 386 106	15 447 522	16 157 698	11 583 609	41 677 475
Gasversorgungsunternehmen	74 560	62 495	140 802	86 291	86 641	5 077 869
Abgabe an Letztverbraucher	19 105 504	18 171 969	17 019 505	17 371 042	16 773 655	27 460 122
davon an:						
Produzierendes Gewerbe	7 756 473	7 248 077	6 244 857	6 826 724	6 286 448	15 559 393
Elektrizitätsversorgungsunternehmen	2 724	8 613	55 260	8 153	2 867	95 213
Private Haushalte	8 400 549	8 062 656	7 241 047	7 390 827	7 193 709	7 639 358
sonstige Endabnehmer	2 945 758	2 852 623	3 478 341	3 145 338	3 290 631	4 166 159

*) Bis 2002 Abgabe der Flüssiggasverkaufsgesellschaften, ab 2003 einschl. Raffinerien.

3 Gasförmige
3.4 Aufkommen

Jahr	Gasaufkommen							
	Insgesamt	davon Naturgas						
		Zusammen	davon Inlandsabgabe				davon	
			Zusammen	davon			Zusammen	Niederlande
				Erdgas 2)	Grubengas	Übriges Naturgas		
1995	1 086 614,1	903 614,9	188 657,8	180 376,8	4 481,9	3 799,1	714 957,1	233 598,3
1996	1 187 681,0	1 017 123,4	205 234,5	196 641,0	4 404,8	4 188,7	811 888,9	276 878,4
1997	1 170 722,8	995 748,7	204 528,5	195 656,7	4 501,4	4 370,4	791 220,2	231 092,7
1998	1 155 513,7	974 707,9	201 539,9	193 374,4	3 816,1	4 349,4	773 168,0	208 088,7
1999	1 201 622,0	1 026 683,1	214 287,1	205 915,4	4 013,0	4 358,6	812 396,0	196 936,0
2000	1 216 925,0	1 024 966,8	201 314,1	193 367,5	3 533,3	4 413,2	823 652,7	174 427,2
2001	1 216 806,1	1 034 431,0	201 663,2	193 856,2	3 309,7	4 497,3	832 767,8	199 125,7
2002	1 264 714,1	1 086 396,7	203 628,1	194 619,7	4 325,1	4 683,3	882 768,6	196 132,6

Veränderungen zum

1996	+ 9,3	+ 12,6	+ 8,8	+ 9,0	- 1,7	+ 10,3	+ 13,6	+ 18,5
1997	- 1,4	- 2,1	- 0,3	- 0,5	+ 2,2	+ 4,3	- 2,5	- 16,5
1998	- 1,3	- 2,1	- 1,5	- 1,2	- 15,2	- 0,5	- 2,3	- 10,0
1999	+ 4,0	+ 5,3	+ 6,3	+ 6,5	+ 5,2	+ 0,2	+ 5,1	- 5,4
2000	+ 1,3	- 0,2	- 6,1	- 6,1	- 12,0	+ 1,3	+ 1,4	- 11,4
2001	- 0,0	+ 0,9	+ 0,2	+ 0,3	- 6,3	+ 1,9	+ 1,1	+ 14,2
2002	+ 3,9	+ 5,0	+ 1,0	+ 0,4	+ 30,7	+ 4,1	+ 6,0	- 1,5

- 1) Ohne Durchleitung.
 2) Einschl. Erdölgas.
 3) Einschl. Einfuhr.

- 4) Einschl. Konvertergas.
 5) Erhebung ist weggefallen.

LAND

Brennstoffe
von Gas

in Gigawattstunden									Jahr
			davon hergestelltes Gas						
Einfuhr von Erdgas 1)			Zusammen	davon					
davon				Flüssig- gas 3)	Raffinerie- gas	Kokerei- gas	Hochofen- gas 4)	Übriges hergestelltes Gas 5)	
Norwegen	GUS/ Rußische Förderung	Sonstige Länder							
130 429,4	334 774,2	16 155,2	182 999,2	51 921,8	51 799,2	23 627,1	51 844,6	3 806,5	1995
175 628,9	338 596,5	20 785,1	170 557,6	46 300,1	49 807,5	25 065,1	45 798,7	3 586,2	1996
209 706,2	319 817,2	30 604,1	174 974,1	45 932,0	48 595,9	25 384,9	50 388,0	4 673,3	1997
197 609,3	338 931,1	28 538,9	180 805,8	50 626,5	52 620,3	24 385,7	48 774,4	4 398,9	1998
205 734,9	359 582,9	50 142,2	174 938,9	50 187,1	54 062,8	20 620,9	44 966,7	5 101,2	1999
215 741,2	376 033,5	57 450,8	191 958,2	54 900,1	59 841,6	21 747,6	50 104,0	5 364,9	2000
227 640,6	339 745,7	66 255,9	182 375,0	54 725,9	58 466,0	16 937,1	47 404,5	4 841,5	2001
271 646,5	337 722,5	77 267,1	178 317,4	53 865,1	60 178,9	16 552,1	47 721,3	X	2002

Vorjahr in Prozent

+ 34,7	+ 1,1	+ 28,7	- 6,8	- 10,8	- 3,8	+ 6,1	- 11,7	- 5,8	1996
+ 19,4	- 5,5	+ 47,2	+ 2,6	- 0,8	- 2,4	+ 1,3	+ 10,0	+ 30,3	1997
- 5,8	+ 6,0	- 6,7	+ 3,3	+ 10,2	+ 8,3	- 3,9	- 3,2	- 5,9	1998
+ 4,1	+ 6,1	+ 75,7	- 3,2	- 0,9	+ 2,7	- 15,4	- 7,8	+ 16,0	1999
+ 4,9	+ 4,6	+ 14,6	+ 9,7	+ 9,4	+ 10,7	+ 5,5	+ 11,4	+ 5,2	2000
+ 5,5	- 9,7	+ 15,3	- 5,0	- 0,3	- 2,3	- 22,1	- 5,4	- 9,8	2001
+ 19,3	- 0,6	+ 16,6	- 2,2	- 1,6	+ 2,9	- 2,3	+ 0,7	X	2002

DEUTSCHLAND

3 Gasförmige Brennstoffe

3.5 Gasabgabe und Erlöse der Gaswirtschaft

3.5.1 Gasabsatz der Gaswirtschaft ¹⁾ an inländische Endabnehmer insgesamt

GWh

Gegenstand der Nachweisung	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Gaswirtschaft insgesamt	921 033	927 479	927 662	924 157	953 401	941 229
davon: Naturgas	898 313	906 372	910 972	907 627	940 317	928 492
Hergestelltes Gas	22 720	21 107	16 690	16 530	13 084	12 737
Ferngasunternehmen insgesamt	254 201	254 065	257 194	265 348	266 611	270 457
davon: Naturgas	248 739	249 149	254 059	261 805	264 708	268 637
Hergestelltes Gas	5 462	4 916	3 134	3 543	1 903	1 820
Ortsgasunternehmen insgesamt	631 258	639 418	639 718	630 643	660 078	642 904
davon: Naturgas	631 162	639 335	639 624	630 546	659 991	642 812
Hergestelltes Gas	96	83	94	97	87	92
Erdgasproduzenten insgesamt	15 535	15 245	15 375	14 463	14 660	15 784
davon: Naturgas	15 535	15 245	15 375	14 463	14 660	15 784
Hergestelltes Gas	-	-	-	-	-	-
Kokereien insgesamt	20 040	18 751	15 375	13 703	12 052	12 083
davon: Naturgas	2 878	2 642	1 913	814	958	1 258
Hergestelltes Gas	17 162	16 109	13 462	12 890	11 094	10 825

1) Ferngas-, Ortsgasunternehmen, Erdgasproduzenten u. Zechen- und Hüttenkokereien.

3.5.2 Gasabsatz und Erlöse der Gaswirtschaft ¹⁾ an ausgewählte Endabnehmergruppen

Jahr	Produzierendes Gewerbe			Produzierendes Gewerbe ohne EVU			Private Haushalte			Übrige Endabnehmer			Gesamte Abgabe		
	GWh	Mill. € ²⁾	Cent/kWh	GWh	Mill. € ²⁾	Cent/kWh	GWh	Mill. € ²⁾	Cent/kWh	GWh	Mill. € ²⁾	Cent/kWh	GWh	Mill. € ²⁾	Cent/kWh
Naturgas															
1998	499 500	6 715	1,34	429 985	5 922	1,38	297 845	8 064	2,71	109 027	2 344	2,15	906 372	17 122	1,89
1999	510 631	6 546	1,28	430 334	5 611	1,30	292 956	7 787	2,66	107 385	2 230	2,08	910 972	16 563	1,82
2000	505 059	8 644	1,71	438 961	7 699	1,75	292 763	8 794	3,00	109 805	2 706	2,46	907 627	20 144	2,22
2001	508 368	11 003	2,16	430 958	9 641	2,24	315 497	12 299	3,90	116 453	3 767	3,24	940 317	27 069	2,88
2002	506 535	9 971	1,97	427 869	8 656	2,02	308 625	11 182	3,62	113 332	3 471	3,06	928 492	24 624	2,65
Hergestelltes Gas															
1998	21 018	204	0,97	19 178	188	0,98	43	2	3,96	45	1	1,28	21 107	206	0,98
1999	16 595	150	0,90	14 977	137	0,92	47	2	3,73	48	1	1,18	16 690	152	0,91
2000	16 426	175	1,07	14 886	169	1,13	51	2	3,79	54	1	1,67	16 530	178	1,08
2001	12 982	178	1,37	11 442	170	1,48	51	3	5,24	51	1	1,88	13 084	182	1,39
2002	12 683	174	1,37	11 189	165	1,48	50	2	4,96	3	0	2,75	12 737	177	1,39
Insgesamt															
1998	520 518	6 918	1,33	449 164	6 110	1,36	297 889	8 066	2,71	109 072	2 344	2,15	927 479	17 328	1,87
1999	527 226	6 695	1,27	445 311	5 749	1,29	293 003	7 789	2,66	107 433	2 231	2,08	927 662	16 715	1,80
2000	521 484	8 819	1,69	453 847	7 867	1,73	292 814	8 796	3,00	109 859	2 707	2,46	924 157	20 322	2,20
2001	521 350	11 180	2,14	442 400	9 811	2,22	315 547	12 302	3,90	116 504	3 768	3,23	953 401	27 251	2,86
2002	519 218	10 145	1,95	439 058	8 821	2,01	308 675	11 185	3,62	113 335	3 471	3,06	941 229	24 801	2,63

1) Ferngas-, Ortsgasunternehmen, Erdgasproduzenten u. Zechen- und Hüttenkokereien.

2) Ohne Mehrwertsteuer.

DEUTSCHLAND
3 Gasförmige Brennstoffe
3.6 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	März	Februar	März
Index der Erzeugerpreise Gewerblicher Produkte 2000 = 100				
Erdöl und Erdgas	129,3	127,0	118,8	120,1
Index der Einfuhrpreise 2000 = 100				
Erdöl und Erdgas	95,2	102,2	89,3	93,9
Index der Ausführpreise 2000 = 100				
Erdöl und Erdgas	119,5	118,9	106,4	109,6
Verbraucherpreisindex für Deutschland 2000 = 100				
Gas	120,2	119,0	120,7	120,7
Gas bei einem Monatsverbrauch von				
1 000 kWh	119,4	118,3	119,8	119,9
1 600 kWh	121,1	119,9	121,7	121,7
2 300 kWh	122,4	121,0	122,9	122,9
Flüssiggas	103,7	103,1	104,4	104,3

DEUTSCHLAND

4 Elektrizität

4.1 Aufkommen und Verwendung von Elektrizität

Gegenstand der Nachweisung	2003	2004	Veränderung Januar 2004 gegen Januar 2003	kumuliert		
	Januar	Januar		Januar 2003 bis Januar 2003	Januar 2004 bis Januar 2004	Veränderung gegen Vorjahr
	GWh			GWh		%
			%			%
Bruttoerzeugung	49 559	50 304	1,5	49 559	50 304	1,5
Eigenverbrauch	3 118	3 140	0,7	3 118	3 140	0,7
Nettoerzeugung	46 442	47 163	1,6	46 442	47 163	1,6
Bezug Inland	97 153	99 891	2,8	97 153	99 891	2,8
von anderen EVU	91 696	92 960	1,4	91 696	92 960	1,4
von sonstigen Marktteilnehmern	5 457	6 931	27,0	5 457	6 931	27,0
Bezug Ausland	4 373	4 073	- 6,9	4 373	4 073	- 6,9
Bezug insgesamt	101 526	103 965	2,4	101 526	103 965	2,4
Abgabe Inland	94 257	95 953	1,8	94 257	95 953	1,8
an andere EVU	47 625	52 090	9,4	47 625	52 090	9,4
an Letztverbraucher	46 632	43 864	- 5,9	46 632	43 864	- 5,9
Abgabe Ausland	4 681	5 512	17,8	4 681	5 512	17,8
Abgabe insgesamt	98 938	101 465	2,6	98 938	101 465	2,6
Pumparbeit	539	714	32,5	539	714	32,5
Stromverbrauch (einschl. Verluste)	48 491	48 949	0,9	48 491	48 949	0,9
Netzverluste	2 589	2 500	- 3,4	2 589	2 500	- 3,4
Nettostromverbrauch	45 903	46 449	1,2	45 903	46 449	1,2

DEUTSCHLAND
4 Elektrizität
4.2 Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch
der Elektrizitätsversorgungsunternehmen

Gegenstand der Nachweisung	Elektrizitätserzeugung brutto			Wärmeerzeugung netto 1)			Brennstoffeinsatz insgesamt 2)		
	2003	2004		2003	2004		2003	2004	
	Dezember	Januar	Jan. - Jan.	Dezember	Januar	Jan. - Jan.	Dezember	Januar	Jan. - Jan.
	GWh						TJ		
Insgesamt	46 967	50 304	50 304	12 924	15 144	15 144	308 526	327 409	327 409
Wasserkraft	1 480	1 902	1 902	-	-	-	-	-	-
Laufwasser	950	1 230	1 230	-	-	-	-	-	-
Speicherwasser	101	172	172	-	-	-	-	-	-
Pumpspeicher	429	500	500	-	-	-	-	-	-
Sonstige erneuerbare Energien 3)	70	120	120	64	99	99	768	1 288	1 288
Klärschlamm	9	9	9	1	1	1	66	63	63
Abfall	351	352	352	703	808	808	6 922	6 817	6 817
Wärmekraft	45 014	47 871	47 871	12 066	14 132	14 132	300 313	318 700	318 700
Kemenergie	14 884	16 276	16 276	-	-	-	-	-	-
Steinkohlen	10 418	11 944	11 944	4 610	5 337	5 337	103 497	118 932	118 932
Braunkohlen	14 048	13 688	13 688	1 321	1 407	1 407	137 231	134 594	134 594
Heizöl, Dieselmotoren	103	101	101	159	176	176	1 594	2 027	2 027
andere Mineralölprodukte	149	156	156	37	34	34	1 654	1 718	1 718
Erdgas, Erdöl	5 059	5 345	5 345	5 815	7 032	7 032	52 754	57 563	57 563
sonstige Wärmekraft	352	361	361	124	146	146	3 583	3 865	3 865
Sonstige Energieträger	44	50	50	89	104	104	457	542	542

1) Aus Kraftwerken der Elektrizitätsversorgung.

2) Einschl. Verbrauch für Zünd- und Stützfeuerung.

3) Windkraft, Photovoltaik und übrige erneuerbaren Energien

4.3 Ein- und Ausfuhr von Elektrizität
der Elektrizitätsversorgungsunternehmen

MWh

Ursprungsland — Bestimmungsland	Einfuhr			Ausfuhr		
	2003	2004		2003	2004	
	Dezember	Januar	Jan. - Jan.	Dezember	Januar	Jan. - Jan.
Frankreich	1 911 949	1 518 985	1 518 985	622	4 642	4 642
Belgien / Luxemburg	-	-	-	267 494	276 950	276 950
Niederlande	40 866	6 002	6 002	1 818 786	1 611 533	1 611 533
Dänemark	484 130	563 876	563 876	300 758	318 794	318 794
Schweiz	250 772	238 089	238 089	1 567 565	1 513 094	1 513 094
Österreich	382 886	468 099	468 099	1 254 738	1 305 495	1 305 495
Polen	3 040	6 318	6 318	397 250	337 489	337 489
Tschechische Republik	1 142 615	1 164 219	1 164 219	21 160	10 796	10 796
sonstige Länder	92 944	107 802	107 802	157 828	1 432 788	132 788
Insgesamt	4 309 202	4 073 390	4 073 390	5 786 201	5 511 581	5 511 581

Statistisches Bundesamt, Ausgewählte Zahlen Energie, 03/2004

DEUTSCHLAND

4 Elektrizität

4.4 Stromabsatz und Erlöse 1) der Elektrizitätsversorgungsunternehmen an Letzverbraucher, Sondervertragskunden und Tarifikunden insgesamt

Jahr	Letzverbraucher insgesamt			Sondervertragskunden insgesamt			Tarifikunden insgesamt		
	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh
2001	38 276	503 955	7,60	17 924	336 831	5,32	20 352	167 125	12,18
2002	38 760	481 904	8,04	17 950	317 292	5,66	20 810	164 612	12,64
2003									
2004									
2005									
2006									
2007									
2008									
2009									
2010									

1) Ohne Mehrwertsteuer und ohne Stromsteuererstattungen nach § 10 Stromsteuergesetz, einschl. der Netznutzungsentgelte, der Stromsteuer sowie Ausgleichsabgaben nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz

4.5 Stromabsatz und Erlöse 1) der Elektrizitätsversorgungsunternehmen nach Abnehmergruppen

Jahr	Letzverbraucher			Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe			Private Haushalte			Sonstige		
	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh	Mill. €	GWh	Cent/kWh
2001	38 276	503 955	7,60	11 356	232 032	4,89	16 424	137 979	11,90	10 496	133 943	7,84
2002	38 760	481 904	8,04	11 423	221 795	5,15	16 557	133 548	12,40	10 781	126 572	8,52
2003												
2004												
2005												
2006												
2007												
2008												
2009												
2010												

1) Ohne Mehrwertsteuer und ohne Stromsteuererstattungen nach § 10 Stromsteuergesetz, einschl. der Netznutzungsentgelte, der Stromsteuer sowie Ausgleichsabgaben nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz und dem Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz

DEUTSCHLAND
4 Gasförmige Brennstoffe
4.6 Preisindizes und Messzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2003		2004	
	Durchschnitt	März	Februar	März
Index der Erzeugerpreise Gewerblicher Produkte 2000 = 100				
Elektrischer Strom	110,2	109,6	115,2	114,7
Verbraucherpreisindex für Deutschland 2000 = 100				
Strom	114,1	113,7	118,3	118,4
Strom bei einem Monatsverbrauch von				
200 kWh	112,7	112,4	116,5	116,6
325 kWh	113,4	113,1	117,4	117,5
1 275 kWh, davon 950 kWh Nachtstrom	119,2	118,6	125,1	125,3
Index der Einfuhrpreise 2000 = 100				
Elektrischer Strom	133,7	125,5	110,5	123,1
Index der Ausführpreise 2000 = 100				
Elektrischer Strom	163,9	159,0	143,7	186,9

Deutschland
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Betriebe			Beschäftigte insgesamt		
		2003	2004		2003	2004	
		März	Februar	März	März	Februar	März
	Energie- und Wasserversorgung	1 738	1 746	1 746	250 602	251 722	251 438
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	166	160	160	31 469	30 725	30 684
	Bayern	222	219	219	30 283	30 274	30 269
	Berlin	11	12	12	12 371	12 007	11 986
	Brandenburg	91	96	96	10 019	9 505	9 495
	Bremen	3	3	3	2 057	2 186	2 189
	Hamburg	10	9	9	5 719	5 351	5 370
	Hessen	108	100	100	17 518	17 315	17 287
	Mecklenburg-Vorpommern	56	54	54	5 559	5 382	5 387
	Niedersachsen	160	159	159	20 956	19 588	19 510
	Nordrhein-Westfalen	204	230	230	59 306	65 526	65 330
	Rheinland-Pfalz	87	86	86	10 775	10 441	10 436
	Saarland	43	42	42	3 744	3 459	3 459
	Sachsen	200	201	201	16 132	15 555	15 560
	Sachsen-Anhalt	117	119	119	8 353	8 309	8 309
	Schleswig-Holstein	119	118	118	8 681	8 628	8 690
	Thüringen	141	138	138	7 660	7 471	7 477
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	865	849	849	183 447	185 156	184 925
40.2	Gasversorgung	246	250	250	25 208	24 138	24 138
40.3	Fernwärmeversorgung	183	179	179	9 537	9 579	9 597
41	Wasserversorgung	444	468	468	32 411	32 849	32 777

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Statistisches Bundesamt, Ausgewählte Zahlen Energie, 03/2004

Deutschland
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Geleistete Arbeitsstunden			Bruttolohn- und Gehaltsumme		
		2003	2004		2003	2004	
		März	Februar	März	März	Februar	März
		1 000 Stunden			1 000 €		
	Energie- und Wasserversorgung	32 222	32 181	35 785	811 610	842 074	821 795
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	4 103	3 925	4 299	100 950	97 801	97 344
	Bayern	3 674	3 688	4 198	99 165	99 153	92 573
	Berlin	1 639	1 624	1 705	44 781	44 867	43 533
	Brandenburg	1 416	1 288	1 455	28 595	25 552	28 435
	Bremen	259	311	325	8 394	9 542	8 434
	Hamburg	775	639	812	19 865	17 288	18 775
	Hessen	2 240	2 188	2 422	58 036	57 499	56 304
	Mecklenburg-Vorpommern	781	715	828	14 326	13 569	13 575
	Niedersachsen	2 094	2 358	2 506	60 268	63 790	63 338
	Nordrhein-Westfalen	7 696	8 431	9 261	217 825	255 637	246 311
	Rheinland-Pfalz	1 373	1 290	1 475	32 418	35 445	29 412
	Saarland	535	481	509	14 445	13 582	11 818
	Sachsen	2 239	2 021	2 357	42 812	42 420	42 244
	Sachsen-Anhalt	1 182	1 116	1 254	24 096	22 388	24 227
	Schleswig-Holstein	1 143	1 131	1 239	26 119	25 060	26 573
	Thüringen	1 072	978	1 141	19 515	18 478	18 897
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	23 430	23 596	26 185	607 980	645 947	623 095
40.2	Gasversorgung	3 138	3 002	3 388	85 002	79 643	80 636
40.3	Fernwärmeversorgung	1 292	1 275	1 430	30 392	29 096	30 904
41	Wasserversorgung	4 362	4 309	4 782	88 237	87 388	87 160

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Deutschland
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Geleistete Stunden je Beschäftigten			Bruttolohn u. Gehalt je Beschäftigten		
		2003	2004		2003	2004	
		März	Februar	März	März	Februar	März
		Stunden			€		
	Energie- und Wasserversorgung	129	128	142	3239	3 345	3 268
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	130	128	140	3208	3 183	3 172
	Bayern	121	122	139	3275	3 275	3 058
	Berlin	132	135	142	3620	3 737	3 632
	Brandenburg	141	135	153	2854	2 688	2 995
	Bremen	126	142	148	4081	4 365	3 853
	Hamburg	136	119	151	3473	3 231	3 496
	Hessen	128	126	140	3313	3 321	3 257
	Mecklenburg-Vorpommern	140	133	154	2577	2 521	2 520
	Niedersachsen	100	120	128	2876	3 257	3 246
	Nordrhein-Westfalen	130	129	142	3673	3 901	3 770
	Rheinland-Pfalz	127	124	141	3009	3 395	2 818
	Saarland	143	139	147	3858	3 927	3 417
	Sachsen	139	130	151	2654	2 727	2 715
	Sachsen-Anhalt	142	134	151	2885	2 694	2 916
	Schleswig-Holstein	132	131	143	3009	2 905	3 058
	Thüringen	140	131	153	2548	2 473	2 527
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	128	127	142	3314	3 489	3 369
40.2	Gasversorgung	124	124	140	3372	3 299	3 341
40.3	Fernwärmeversorgung	136	133	149	3187	3 037	3 220
41	Wasserversorgung	135	131	146	2722	2 660	2 659

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Statistisches Bundesamt, Ausgewählte Zahlen Energie, 03/2004

Deutschland
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.2 Fachliche Betriebsteile

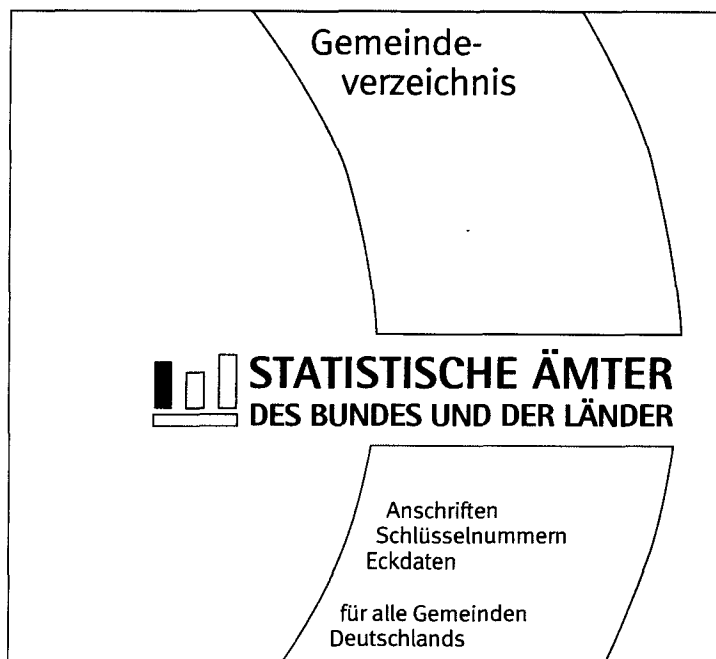
WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung ----- Land	Fachliche Betriebsteile			Beschäftigte insgesamt		
		2003	2004		2003	2004	
		März	Februar	März	März	Februar	März
	Energie- und Wasserversorgung	3 560	3 637	3 637	250 602	251 722	251 438
	davon nach Bundesländern						
	Baden-Württemberg	431	427	428	31 469	30 725	30 684
	Bayern	478	476	476	30 283	30 274	30 269
	Berlin	15	18	18	12 371	12 007	11 986
	Brandenburg	192	201	202	10 019	9 505	9 495
	Bremen	9	9	9	2 057	2 186	2 189
	Hamburg	13	12	12	5 719	5 351	5 370
	Hessen	227	223	223	17 518	17 315	17 287
	Mecklenburg-Vorpommern	143	142	142	5 559	5 382	5 387
	Niedersachsen	324	327	326	20 956	19 588	19 510
	Nordrhein-Westfalen	492	561	560	59 306	65 526	65 330
	Rheinland-Pfalz	193	191	191	10 775	10 441	10 436
	Saarland	81	80	80	3 744	3 459	3 459
	Sachsen	348	353	353	16 132	15 555	15 560
	Sachsen-Anhalt	221	226	226	8 353	8 309	8 309
	Schleswig-Holstein	147	146	146	8 681	8 628	8 690
	Thüringen	246	245	245	7 660	7 471	7 477
	davon nach Wirtschaftszweigen						
40.1	Elektrizitätsversorgung	989	974	973	132 899	128 168	128 054
40.2	Gasversorgung	659	684	684	34 889	34 214	34 210
40.3	Fernwärmeverversorgung	481	486	487	15 595	15 194	15 189
41	Wasserversorgung	885	916	916	36 300	37 153	37 085
	sonstige Wirtschaftszweige	546	577	577	30 921	36 994	36 899

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

GEMEINDEVERZEICHNIS 2002 AUF CD-ROM ERSCHIENEN

Die Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder „Gemeindeverzeichnis, Stand 31. Dezember 2002“ ist auf CD-ROM erschienen. Die CD-ROM enthält die Gemeindeschlüsselnummern für alle selbstständigen Gemeinden Deutschlands und die Zugehörigkeit der Gemeinden zu den übergeordneten Einheiten wie Landkreisen, Regierungsbezirken und Bundesländern. Zudem bietet die CD-ROM Angaben über Fläche und Einwohnerzahl sowie die Anschriften der Verwaltungssitze der Gemeinden und der übergeordneten Verwaltungseinheiten.

Die aktuelle Jahresausgabe der CD-ROM wurde darüber hinaus durch die Angabe der geographischen Mittelpunktkoordinaten der Gemeinden erweitert.



Die Daten werden in einer netzwerkfähigen Microsoft Access Datenbank unter MS Office 97, XP und 2000 zur Verfügung gestellt und können menügesteuert abgerufen und in verschiedene Formate exportiert werden.

Technische Voraussetzungen:

- Betriebssystem ab Windows 95
- Microsoft Office 97 oder höher
- Bildschirmauflösung 1024 x 768

Die CD-ROM kostet als Einzelplatzlizenz 98,- Euro zzgl. Versandkosten.
Bestell-Nr. 8348001-02700-3, ISBN 3-8246-0705-0

Die CD-ROM ist erhältlich über den Vertriebspartner des Statistischen Bundesamtes:
SFG – Servicecenter Fachverlage, Part of the Elsevier Group, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen,
Telefon: +49(0)70 71 / 93 53 50, Telefax: +49(0)70 71 / 93 53 35, E-Mail: destatis@s-f-g.com
oder direkt über den Statistik-Shop www.destatis.de/shop